



Partnerschaft Gochsheim - Irigny

Feuer und Wasser beim Kartoffelfeuer der Partnerschaftsfreunde

Am Samstag, den 20. September trafen sich die Freunde der Partnerschaft zu einem Kartoffelfeuer am Grill- und Zeltplatz der Gemeinde.

Nach der günstigen Wetterprognose von Mittwoch begannen wir mit den Vorbereitungen und am Samstagnachmittag wurde das Feuer angezündet. Es entwickelte sich bei Sonne und leichtem Wind programmgemäß.

Als sich bereits eine große Menge Glut entwickelt hatte und wir mit den ersten eintreffenden Teilnehmern begannen, die vorbereiteten Alu-Päckchen mit dem Aschenbraten und den Kartoffeln in die Glut zu legen, kündigte sich am Himmel ein Unwetter als nicht geladener Gast an. Die Hoffnung, dass es an Gochsheim vorbeiziehen könnte, erwies sich leider als unzutreffend.

Den einsetzenden Regen versuchten wir zunächst mit Regenschirmen weitgehend vom Feuer abzuhalten. Ein hilfsbereiter Teilnehmer holte eilends von zuhause einen großen Marktschirm herbei, der rechtzeitig bevor der Himmel seine Schleusen ganz öffnete, die Feuerstelle abschirmte und uns so davor bewahrte, dass unsere Aktion „ins Wasser fiel“. Ein zweiter brachte einen klappbaren Pavillon.

Als der „schauerliche Akt“ des Gewitters an Intensität nachließ, wurde es höchste Zeit, die gegarten Speisen aus der Hitze zu nehmen.

Der große auf dem Grillplatz vorhandene Pavillon und der mitgebrachte Klapppavillon boten für die 29 Teilnehmer gerade ausreichend Platz um das wohlschmeckende Essen zu genießen und sich gut zu unterhalten.

Da unsere Vorsitzende die Portionen großzügig bemessen hatte, konnten auch kleine „Brandschäden“ bestens kompensiert werden. „Feuerwasser“ als Verdauungshelfer sowie Kaffee und ebenfalls von Gaby Vierheilig gebackene Kuchen rundeten nach einer Pause das kurzweilige Zusammensein ab.

Durch die feuchte Luft und die damit verbundene relative Kühle kam der gemütliche Teil des Abends etwas zu kurz. Nur einige wenige „Naturburschen bzw. -mädchen“ blieben als „Feuerwache“ noch etwas länger an der wärmenden Glut sitzen.

Das Treffen mit einigen schönen Stunden der Gemeinsamkeit im Gedanken an unsere erfolgreiche Partnerschaft hat letztlich allen Teilnehmern – unter ihnen auch ein in Gochsheim zu Besuch weilendes französisches Ehepaar aus der Gegend von Perpignan – sehr gut gefallen.